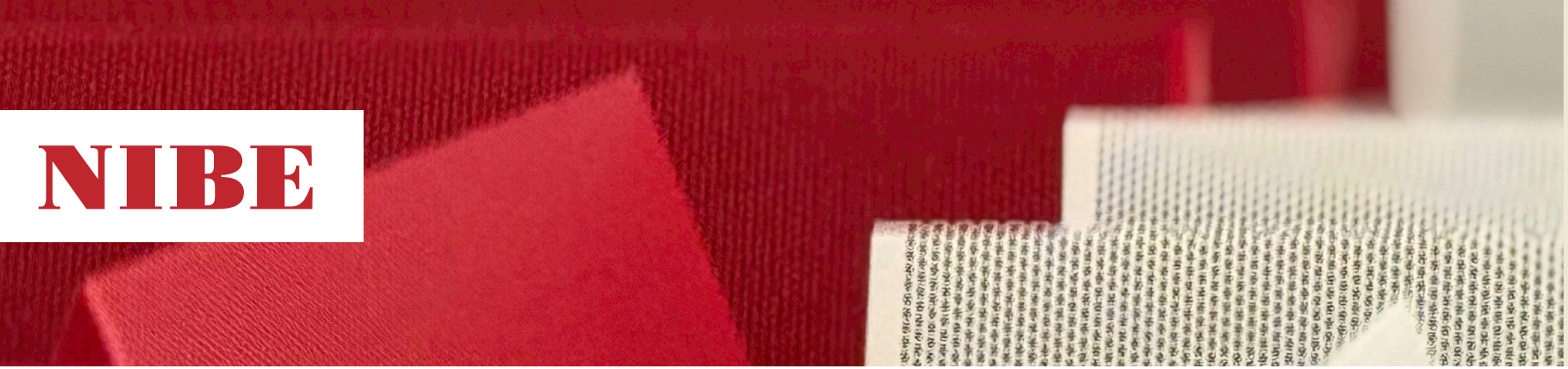


NIBE

Q3 2026

STÄRKERES WACHSTUM UND ZUNEHMEND HÖHERE RENTABILITÄT

9,9 %
Wachstum, währungsbereinigt

13,6 %
Operative Marge

2,4-fach
Nettoverbindlichkeiten/ EBITDA

- **UMSATZ**
  Der Umsatz belief sich auf 11.232 MSEK (10.086 MSEK)
- **WACHSTUM**
  Das Wachstum belief sich auf 11,4 % und währungsbereinigt auf 9,9 %
- **BETRIEBSERGEBNIS**
  Das Betriebsergebnis belief sich auf 1.524 MSEK (1.139 MSEK), was einer operativen Marge von 13,6 % (11,3 %) entspricht
- **ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS**
  Das Ergebnis nach Finanzergebnis belief sich auf 1.319 MSEK (906 MSEK)
- **NETTOERGEBNIS**
  Das Nettoergebnis belief sich auf 883 MSEK (610 MSEK)
- **GEWINN JE AKTIE**
  Der Gewinn je Aktie vor und nach Verwässerung belief sich auf 0,44 SEK (0,30 SEK)

		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte* 12 Mon.	Ges.-Jahr* 2025
Nettoumsatz	MSEK	11.232	10.086	31.731	29.841	42.731	40.841
Wachstum	%	11,4	1,2	6,3	1,2	4,7	0,8
Betriebsergebnis	MSEK	1.524	1.139	3.624	2.865	5.062	4.303
Operative Marge	%	13,6	11,3	11,4	9,6	11,8	10,5
Ergebnis nach Finanzergebnis	MSEK	1.319	906	3.019	2.120	4.232	3.333
Gewinnmarge	%	11,7	9,0	9,5	7,1	9,9	8,2
Ergebnis im Zeitraum	MSEK	883	610	2.140	1.495	3.103	2.458
Gewinn pro Aktie	SEK	0,44	0,30	1,06	0,74	1,53	1,20
Nettoverbindlichkeiten/ EBITDA	Vielf.	2,4	2,9	2,4	2,9	2,4	2,7
Eigenkapitalquote	%	48,1	45,4	48,1	45,4	48,1	46,6
Eigenkapitalrendite	%	10,0	9,1	10,0	9,1	10,0	8,0

**Informationen zu den bereinigten Ergebnissen finden Sie auf Seite 9.*

GERTERIC LINDQUIST, CEO



Im siebten Quartal in Folge verzeichnen wir ein solides organisches Wachstum

QUARTAL 3 2026

Anhaltend gutes Wachstum und verbessertes Betriebsergebnis
Wie bereits in den ersten beiden Quartalen des Jahrs verzeichnete der Konzern auch im dritten Quartal ein gutes Umsatzwachstum; und auch das Betriebsergebnis sowie die operative Marge haben sich weiterhin verbessert.

Wir stellen mit großer Zufriedenheit fest, dass wir im siebten Quartal in Folge ein gutes organisches Wachstum im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal verzeichnen konnten. In einigen Quartalen war dies aufgrund der Volatilität der schwedischen Krone weniger deutlich, doch im letzten Quartal waren die Währungseffekte deutlich geringer und beliefen sich lediglich auf einen positiven Effekt von 45 MSEK. Erfreulich ist ebenfalls, dass sich sowohl das Betriebsergebnis als auch die operative Marge in sieben Quartalen in Folge entsprechend verbessern konnten.

Unsicheres Umfeld mit Anzeichen einer Besserung
Bisher konnten die von den USA verhängten und schwer prognostizierbaren Zölle von zweien unserer Geschäftsbereiche relativ gut abgefedert werden; für NIBE Stoves hatten sie jedoch äußerst erhebliche negative Auswirkungen.

Außerdem ist die Lage international so angespannt wie noch nie seit dem Zweiten Weltkrieg. Dies veranlasst die Endverbraucher natürlich dazu, bei Investitionen in Investitionsgüter und beim Kauf von Immobilien Vorsicht walten zu lassen. Ähnlich wie bereits früher im Jahr beschrieben, glauben wir jedoch, beim Verhalten der Endverbraucher einen Lichtstreif am Horizont zu erkennen. Möglicherweise realisieren diese, dass Investitionen nicht unbegrenzt aufgeschoben werden können; zudem wurden in den letzten Jahren Kapitalreserven aufgebaut.

Entwicklung durch starke Triebkräfte bedingt
Die positive Entwicklung des Ergebnisses ist vor allem auf das gute organische Umsatzwachstum, auf eine starke Kostendisziplin und auf eine erhöhte Produktivität zurückzuführen.

Das Umsatzwachstum wird insbesondere durch ein leistungsstarkes Produktsortiment und durch eine breite internationale Präsenz vorangetrieben. Auch der Trend hin zu nachhaltigen Heizlösungen, die Öl und Gas ersetzen, trägt in erheblichem Maße dazu bei. Dieser Trend ist sowohl bei privaten Verbrauchern als auch bei gewerblichen und öffentlichen Immobilienbesitzern zu beobachten.

Die Entwicklung im dritten Quartal wie schon in den beiden vorangegangenen Quartalen bestätigt, dass sich das traditionelle saisonale Muster wieder etabliert hat. Dies bedeutet, dass jeweils das zweite Halbjahr im Vergleich zum ersten stärker ausfällt.

Langfristige Investitionen stärken Vertrauen in die Zukunft
Wir halten es für angebracht, auch noch einmal an die Stärke zu erinnern, für die NIBE steht. Diese bedeutet, einerseits schwierige Marktbedingungen zu meistern – wie sie beispielsweise im Jahr 2024 herrschten; andererseits können wir gleichzeitig auch beschlossene umfangreiche Investitionsprogramme sowie große Investitionen in die Produktentwicklung umsetzen.

Die Ergebnisse dieser herausragenden Teamarbeit sind nun Quartal für Quartal wahrnehmbar. Die neu entwickelten Produktreihen sind kaum zu übertreffen, und unsere gut ausgestatteten Anlagen sind bereit, mit hoher Produktivität der positiven Nachfrageentwicklung gerecht zu werden, die für die kommenden Jahre zu erwarten ist.

Dies sorgt, zusammen mit der positiven Entwicklung von Umsatz, Rentabilität, operativer Marge und Cashflow, im gesamten Konzern für große Zuversicht und starken Optimismus.

GESCHÄFTSBEREICH CLIMATE SOLUTIONS

Gute Entwicklung in Europa; insgesamt betrachtet Wachstum in Nordamerika
In Europa hat sich der Markt für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser mit wasserbasierten Heizungen weiterhin gut entwickelt. Dies gilt auch für HVAC-Produkte für Gewerbeimmobilien und öffentliche Gebäude, wenngleich das Wachstum in diesem Segment vergleichsweise etwas geringer ausfiel.

In den USA hat infolge der gestrichenen Steuersubventionen die Nachfrage nach Wärmepumpen für Einfamilienhäuser erwartungsgemäß nachgelassen. Der Rückgang fällt jedoch geringer aus, als die Branche ursprünglich angenommen hatte. Mit etwas gutem Willen könnte man dies so interpretieren, dass sich bei den Endverbrauchern ein Bewusstsein für die Vorteile der Wärmepumpe doch verfestigt hat.

Die Nachfrage nach HVAC-Anlagen für Gewerbeimmobilien hat sich hingegen weiterhin positiv entwickelt. So kann der Geschäftsbereich sowohl in Kanada als auch in den USA tatsächlich insgesamt ein Wachstum verzeichnen.

In Europa wurde in den letzten Monaten außerdem das Produktangebot des Geschäftsbereichs erweitert. So sind unter anderem zwei neue Baureihen im Marktsegment Luft-Wasser-Wärmepumpen hinzugekommen. Des Weiteren wurde in Skandinavien das Angebot durch zwei neue Baureihen im Marktsegment der Luft-Luft-Wärmepumpen erweitert. Die Resonanz sowohl von schwedischen als auch von anderen europäischen Installateuren war sehr positiv. Dies gibt uns Hoffnungen hinsichtlich der künftigen Auswirkungen auf den Absatz.

Wie bereits zuvor haben sich hingegen die Marktsegmente für Warmwasserbereiter und Fernwärmeanlagen weiterhin in einem gemäßigteren Tempo entwickelt.

Positive Entwicklung stärkt Prognose für das Gesamtjahr
Die weiterhin positive Entwicklung von Umsatz, Betriebsergebnis und operativer Marge bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass wir auf Jahresbasis und trotz deutlich höherer Abschreibungen eine operative Marge im Bereich von 13–15 % erzielen werden. Dies entspricht der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge.

GESCHÄFTSBEREICH ELEMENT

Elektrifizierung, Wärmepumpen und Halbleiter treiben Wachstum an
Der Geschäftsbereich entwickelt sich weiterhin sehr zufriedenstellend.

Wie bereits zuvor sind es vor allem das Wachstum in Wärmepumpenbranche und Halbleiterindustrie sowie der allgemein zunehmende Trend zur Elektrifizierung, die die Umsatzentwicklung vorantreiben. Daher ist es erfreulich, dass wir in den vergangenen Jahren gerade in diesen Marktsegmenten größere Investitionen durchgeführt haben.

Der Markt für Haushaltsgeräte hat sich hingegen weiterhin zurückhaltend entwickelt. Eine Erklärung hierfür ist die Zurückhaltung der Endverbraucher, die durch das unsichere internationale Umfeld bedingt ist.

Anhaltendes Vertrauen in Margenentwicklung des Gesamtjahrs
Die Entwicklung von Umsatz, Betriebsergebnis und operativer Marge bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass wir auf Jahresbasis eine operative Marge im Bereich von 8–11 % erzielen können. Dies entspricht der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge.

GESCHÄFTSBEREICH STOVES

Aufschwung in Skandinavien, Stärkung in Nordamerika, schwache Entwicklung im übrigen Europa
Der Markt für Kamine scheint in den nordischen Ländern die Talsohle durchschritten zu haben. So verzeichnen wir hier eine allmähliche Erholung.

Auf den übrigen europäischen Märkten war die Nachfrage schwach, was nicht zuletzt auf unsere wichtigen Märkte Deutschland und Frankreich zutrifft. In Nordamerika verzeichnete der Markt hingegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einen Anstieg.

Die Rentabilität unserer drei kanadischen Unternehmen wurde jedoch durch die Zölle zwischen Kanada und den USA stark beeinträchtigt, die die US-Regierung eingeführt hat. Schon die im Jahr 2025 eingeführten Zölle waren schwer auszugleichen. Die neuen, noch weiter erhöhten Zölle, die zu Beginn des zweiten Quartals des Jahrs eingeführt wurden, werden für uns kurzfristig nur sehr schwer durch Preiserhöhungen auszugleichen sein, ohne dabei Marktanteile in den USA zu verlieren.

Verbesserte Rentabilität trotz Zolldruck
Trotz aller zollrechtlichen Schwierigkeiten konnte der Geschäftsbereich im dritten Quartal im Vergleich zum zweiten Quartal ein etwas stärkeres organisches Wachstum verzeichnen. Insbesondere haben sich das Betriebsergebnis und die operative Marge deutlich verbessert. Das ist ein klares Zeichen der Stärke.

Wie wir bereits im Mai im Zusammenhang mit dem Zwischenbericht für das erste Quartal angekündigt haben, wird sich unser ursprüngliches Ziel, im Jahr 2026 wieder eine operative Marge im Bereich von 10–13 % zu erreichen, nicht verwirklichen lassen. Ohne außerordentliche Preiserhöhungen seitens unserer Unternehmen werden allein die zuletzt eingeführten Zölle das Betriebsergebnis auf das Jahr betrachtet mit rund 150 MSEK belasten. Vor diesem Hintergrund ist es realistischer anzunehmen, dass die operative Marge des Geschäftsbereichs für das Jahr kurzfristig im Bereich 6–8 % liegen wird.

Auf etwas längere Sicht sind wir jedoch weiterhin davon überzeugt, wieder eine operative Marge im Bereich von 10–13 % erreichen zu können, wie sie der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs entspricht.

WEITERE INFORMATIONEN

Im August wurden die Vermögenswerte von Hurtke Webster erworben, eines australischen Herstellers von elektrischen Widerständen. Die Übernahme wird in das bestehende Geschäft von NIBE Element in Brisbane integriert.

Der Kaufpreis wird nicht genannt, weil das übernommene Unternehmen nur einen geringen Teil des NIBE-Konzerns ausmacht.

AUSBLICK FÜR 2026

- Unsere Unternehmensphilosophie und unser starkes Produktprogramm, das auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, sind zeitgemäß.
- Unsere Voraussetzungen für ein weiterhin offensives Auftreten im Akquisitionsbereich sind gut.
- Die internen Anstrengungen zur Effizienzsteigerung zusammen mit zielgerichtet investierten Anlagen und sorgfältiger Kostenkontrolle bürgen für weiterhin gute Margen.
- Alle Geschäftsbereiche haben eine breite geografische Streuung, die uns weniger anfällig für regionale Abschwächungen der Nachfrage macht.
- Unsere dezentrale Organisation mit eigenständigen Einheiten hat sich bewährt und schafft die Voraussetzungen für eine hohe Motivation und Flexibilität.
- Die Auswirkungen der aktuellen Sicherheitslage weltweit, der Währungsentwicklung und der volatilen Preisentwicklung bei den verschiedenen Energieträgern sind hingegen schwer einzuschätzen.
- Unserer Gewohnheit und Erfahrung entsprechend sind wir optimistisch, was unsere Entwicklung sowohl 2026 als auch langfristig angeht, auch wenn die Situation, wie oben beschrieben, schwer zu beurteilen ist.

Markaryd, 17. November 2026

Gerteric Lindquist
CEO und Konzernchef

Unsere langfristigen Investitionen stärken das Vertrauen in die Zukunft

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

NIBE GROUP

ERLÖSE UND WACHSTUM

Der Nettoumsatz des Konzerns betrug im Quartal 11,2 Milliarden SEK (10,1 Milliarden SEK). Insgesamt stieg der Umsatz um 11,4 %. Der Umsatz aus Übernahmen betrug 1,1 %, und die Aufwertung der schwedischen Währung hat sich mit 0,4 % positiv auf den Umsatz im Quartal ausgewirkt, sodass das organische Wachstum währungsbereinigt 9,9 % betrug.

Insgesamt betrug der Nettoumsatz 31,7 Milliarden SEK (29,8 Milliarden SEK). Der Umsatz stieg insgesamt um 6,3 %. Der Umsatz aus Übernahmen betrug 0,7 %, und die Aufwertung der schwedischen Währung hat sich mit -2,9 % negativ auf den Umsatz ausgewirkt, sodass das organische Wachstum währungsbereinigt 8,6 % betrug.

ERGEBNIS

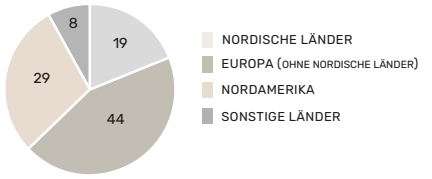
Das Betriebsergebnis stieg auf 1,5 Milliarden SEK (1,1 Milliarden SEK), was im Vergleich zum Vorjahresquartal einem Zuwachs von 33,1 % entspricht (währungsbereinigt 33,7 %). Die operative Marge betrug 13,6 % (11,3 %); sie wurde positiv beeinflusst durch gestiegenen Umsatz, eine gute Kostenkontrolle und eine erhöhte Produktivität. Das Finanzergebnis betrug -205 MSEK (-233 MSEK), was im Vergleich zum Vorjahresquartal eine Verbesserung um 28 MSEK darstellt und in erster Linie auf ein verbessertes Zinsergebnis zurückzuführen ist. Das Ergebnis im Quartal nach Finanzergebnis stieg auf 1,3 Milliarden SEK (906 MSEK), was einer Ergebnisverbesserung von 45,4 % entspricht (währungsbereinigt 44,3 %).

Insgesamt stieg das Betriebsergebnis auf 3,6 Milliarden SEK (2,9 Milliarden SEK), was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einem Zuwachs von 26,5 % entspricht (währungsbereinigt 28,8 %). Die operative Marge betrug 11,4 % (9,6 %). Das Finanzergebnis betrug -605 MSEK (-745 MSEK), was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine Verbesserung um 140 MSEK darstellt. Das Ergebnis nach Finanzergebnis stieg auf 3,0 Milliarden SEK (2,1 Milliarden SEK), was einer Ergebnisverbesserung von 42,4 % entspricht (währungsbereinigt 44,3 %).

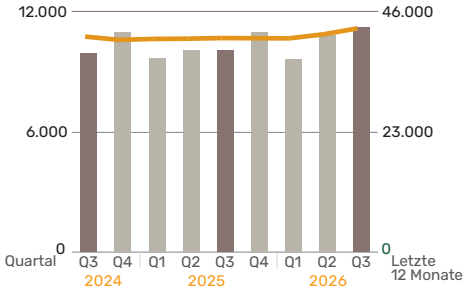
		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte* 12 Mon.	Ges.-Jahr* 2025
Nettoumsatz	MSEK	11.232	10.086	31.731	29.841	42.731	40.841
Wachstum	%	11,4	1,2	6,3	1,2	4,7	0,8
davon aus Übernahmen	%	1,1	0,1	0,7	0,1	7,0	0,2
davon währungsbedingt	%	0,4	- 5,0	- 2,9	- 3,5	- 2,2	- 4,5
Betriebsergebnis	MSEK	1.524	1.139	3.624	2.865	5.062	4.303
Operative Marge	%	13,6	11,3	11,4	9,6	11,8	10,5

**Informationen zu den bereinigten Ergebnissen finden Sie auf Seite 9.*

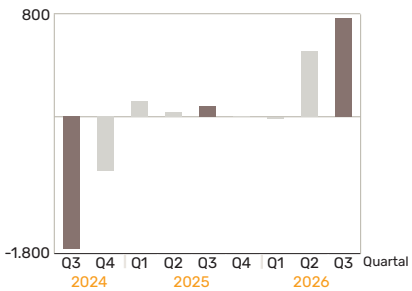
UMSATZ ZWEITES QUARTAL
je geografischer Region (%)



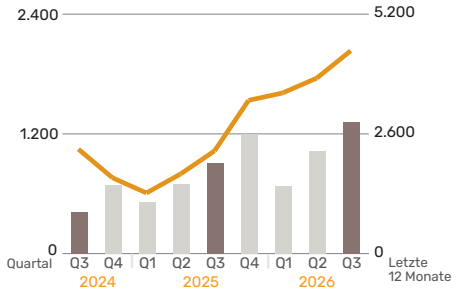
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



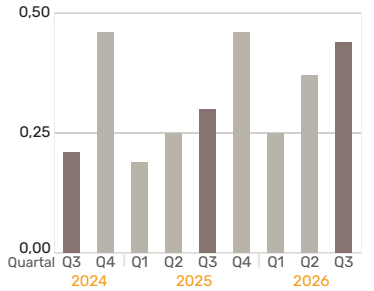
WACHSTUM
letzte neun Quartale (TSEK)



ERGEBNIS NACH FINANZERBEGNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



BEREINIGTER GEWINN JE AKTIE
nach Verwässerung, letzte neun Quartale (SEK)



BILANZ UND CASHFLOW

NIBE GROUP

BETRIEBSKAPITAL

Das Betriebskapital im Verhältnis zu den Erlösen ging im Vergleich zum Vorjahresquartal zurück und belief sich auf 23,7 % (24,0 %). Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahrs stieg das Betriebskapital auf 10,1 Milliarden SEK (9,8 Milliarden SEK). Im Vergleich zum Vorquartal stieg das Betriebskapital um 343 MSEK, was in erster Linie auf den Lageraufbau im Zusammenhang mit der Umstellung des Produktangebots zurückzuführen ist.

INVESTITIONEN

Die Auswirkungen der Investitionen auf den Gesamtcashflow des Konzerns beliefen sich im Quartal auf 782 MSEK (326 MSEK); davon entfielen 480 MSEK (277 MSEK) auf Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen und 383 MSEK (0 MSEK) auf den Erwerb von Aktien und Anteilen an Unternehmen. Die Veränderung der Finanzanlagen belief sich auf -81 MSEK (49 MSEK). Ohne Leasingvereinbarungen lag die Abschreibungsrate bei 404 MSEK im Vergleich zu 369 MSEK im Vorjahresquartal.

EINGESETZTES KAPITAL

Die Rendite des eingesetzten Kapitals stieg im Verhältnis zum Vorjahresquartal und belief sich auf 9,6 % (9,0 %). Das eingesetzte Kapital lag auf einem höheren Niveau als im dritten Quartal des Vorjahrs und belief sich auf 56,9 Milliarden SEK (54,0 Milliarden SEK). Das eingesetzte Kapital stieg im Vergleich zum Vorquartal um 1,2 Milliarden SEK.

CASHFLOW

Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Betriebskapitals auf 1,6 Milliarden SEK (1,3 Milliarden SEK). Im Vergleich zum Vorquartal betrug der Anstieg 215 MSEK.

Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg der Cashflow nach Veränderung des Betriebskapitals auf 1,7 Milliarden SEK (1,2 Milliarden SEK). Im Vergleich zum Vorquartal betrug der Anstieg 598 MSEK.

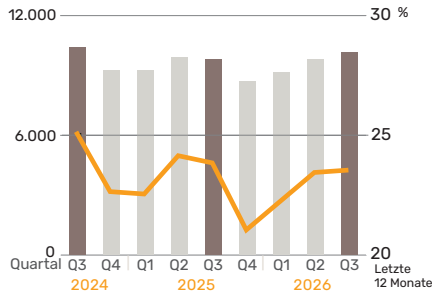
FINANZLAGE

Die Nettoverbindlichkeiten sanken im Vergleich zum Vorjahresquartal auf 16,9 Milliarden SEK (19,2 Milliarden SEK). Im Vergleich zum Vorquartal sanken die Nettoverbindlichkeiten um 1,1 Milliarden SEK. Die Kennzahl Nettoverbindlichkeiten/EBITDA belief sich auf 2,4 (2,9) und ging im Vergleich zum Vorquartal zurück.

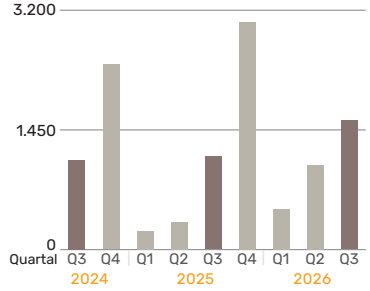
Die verfügbaren liquiden Mittel des Konzerns stiegen im Vergleich zum Vorjahresquartal und beliefen sich auf 6,3 Milliarden SEK – ein Anstieg von 1,2 Milliarden MSEK und im Vergleich zum Vorquartal ein Anstieg von 563 MSEK.

Die Eigenkapitalquote lag zum Quartalsende bei 48,1 % (45,4 %). Im Vergleich zum Vorquartal stieg die Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte.

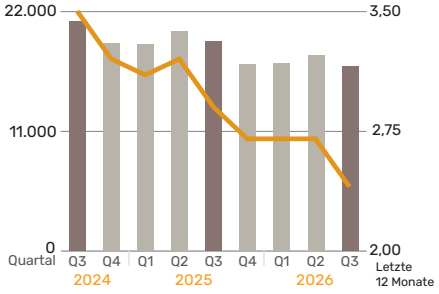
BETRIEBSKAPITAL
letzte neun Quartale (MSEK)



CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT, letzte neun Quartale (MSEK)



NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA
letzte neun Quartale (Vielf.)



NIBE CLIMATE SOLUTIONS

ANHALTEND GUTES WACHSTUM UND VERBESSERTE OPERATIVE MARGE

- IN EUROPA ANHALTEND GUTES WACHSTUM BEI WÄRMEPUMPEN FÜR EINFAMILIENHÄUSER
- IN DEN USA STARKE ENTWICKLUNG BEI GEWERBE-HVAC
- WEITERE PRODUKTEINFÜHRUNGEN UND MARKETINGAKTIVITÄTEN

		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	7.356	6.722	20.910	19.569	28.259	26.918
Wachstum	%	9,4	3,4	6,9	3,8	5,6	3,4
davon aus Übernahmen	%	0	0	0	0	0	0,0
davon währungsbedingt	%	0	- 4,5	- 2,7	- 3,4	- 2,8	- 4,2
Betriebsergebnis	MSEK	1.155	940	2.808	2.337	3.964	3.493
Operative Marge	%	15,7	14,0	13,4	11,9	14,0	13,0
Aktiva	MSEK	47.789	45.088	47.789	45.088	47.789	45.391
Verbindlichkeiten	MSEK	6.859	6.143	6.859	6.143	6.859	6.412
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	180	178	687	699	1.774	1.786
Abschreibungen	MSEK	353	326	1.073	972	1.409	1.308

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE

Der Nettoumsatz belief sich auf 7,4 Milliarden SEK (6,7 Milliarden SEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von 9,4 % und währungsbereinigt von 9,4 % entspricht.

BETRIEBSERGEBNIS

Das Betriebsergebnis belief sich auf 1,2 Milliarden SEK (0,9 Milliarden SEK) und hat sich damit um 22,8 % verbessert (währungsbereinigt 24,1 %). Die operative Marge erhöhte sich von 14,0 % im dritten Quartal des Vorjahrs auf 15,7 %.

MARKT

- Der europäische Markt für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser wuchs im Laufe des Quartals weiter, was mit dem Trend des ersten Halbjahrs in Einklang stand. Das Wachstum war in allen Regionen positiv; am stärksten fiel es in Mitteleuropa aus.
- Nachdem zum Jahreswechsel in den USA das Förderprogramm für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser auslief, hat sich die Nachfrage von Quartal zu Quartal abgeschwächt, liegt aber weiterhin über den Erwartungen der Branche. Eine realistische Annahme für das vierte Quartal ist eine anhaltende Abschwächung des Markts, da das vierte Quartal des Vorjahrs das letzte Quartal war, in dem Subventionen gewährt wurden. Unser Angebot zum Leasing durch Drittanbieter ist eine Maßnahme, die den Endverbrauchern die Entscheidung erleichtern soll.
- Der Markt für größere Wärmepumpen, Kältemaschinen und Lüftungsanlagen für Gewerbeimmobilien entwickelte sich im Quartal sowohl in Europa als auch in Nordamerika positiv. In den USA war die Entwicklung besonders stark, und das Wachstum im gewerblichen Segment glich den Rückgang im Segment der Einfamilienhäuser mehr als aus.

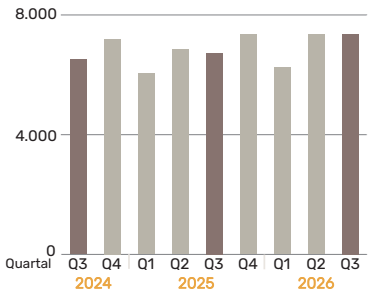
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Trotz der geopolitischen Unsicherheit und der weiterhin geringen Neubautätigkeit verbesserte sich die operative Marge auf 15,7 %. Das Wachstum erstreckte sich auf alle Regionen und Produktsegmente, wobei sich der Bereich der Wärmepumpen für Einfamilienhäuser in Europa sowie das Gewerbesegment in den USA besonders stark entwickelten. Das Ergebnis wurde durch den gestiegenen Umsatz, die gute Produktivitätsentwicklung und die weiterhin strenge Kostenkontrolle positiv beeinflusst.
- Im Laufe des Quartals haben wir in allen Märkten und Segmenten weiterhin neue Produkte eingeführt und gleichzeitig unsere Marketingaktivitäten verstärkt. Der Schwerpunkt lag auf hoher Energieeffizienz, umweltfreundlichen Kältemitteln und intelligenten Steuerungssystemen zur Energieoptimierung. Im vierten Quartal sind für Europa weitere Markteinführungen geplant.
- Die steigenden Rohstoffpreise hatten im dritten Quartal keine nennenswerten Auswirkungen, was vor allem auf koordinierte Einkäufe, die gemeinsame Produktentwicklung innerhalb des Geschäftsbereichs und den Einkauf von Komponenten bei NIBE Element zurückzuführen war. Die vertiefte Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns steigert die Effizienz entlang der Wertschöpfungskette und verbessert die Möglichkeiten, unsere Größe zu nutzen und gemeinsam Ressourcen intern zu teilen.

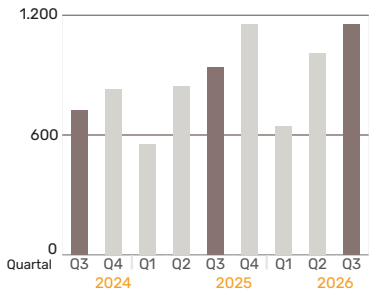
WACHSTUM, WÄHRUNGSBEREINIGT
9,4%

OPERATIVE MARGE
15,7%

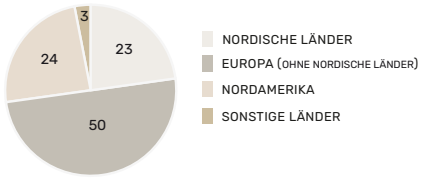
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ ZWEITES QUARTAL
je geografische Region (%)



NIBE ELEMENT

ANHALTEND STARKE NACHFRAGE UND HÖHERE RENTABILITÄT

- HÖHERE NACHFRAGE IM INDUSTRIESEGMENT
- ANHALTEND STARKE NACHFRAGE IM HVAC- UND HALBLEITER-SEGMENT
- ERHÖHTE KAPAZITÄTSAUSLASTUNG

		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	3.357	2.800	9.323	8.480	12.128	11.284
Wachstum	%	19,9	3,3	9,9	2,9	7,0	1,7
davon aus Übernahmen	%	3,8	0,5	2,3	0,5	2,1	0,7
davon währungsbedingt	%	1,2	- 5,9	- 3,4	- 3,8	- 4,6	- 4,9
Betriebsergebnis	MSEK	340	210	805	573	1.028	795
Operative Marge	%	10,1	7,5	8,6	6,8	8,5	7,0
Aktiva	MSEK	17.458	15.291	17.458	15.291	17.458	15.180
Verbindlichkeiten	MSEK	2.888	2.240	2.888	2.240	2.888	2.158
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	234	88	419	256	544	381
Abschreibungen	MSEK	178	163	519	449	690	620

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE

Der Nettoumsatz belief sich auf 3,4 Milliarden SEK (2,8 Milliarden SEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von 16,1 % und währungsbereinigt von 14,9 % entspricht. Das Wachstum durch Übernahmen betrug 3,8 %.

BETRIEBSERGEBNIS

Das Betriebsergebnis belief sich auf 340 MSEK (210 MSEK) und hat sich damit um 62,3 % verbessert (währungsbereinigt 51,4 %). Die operative Marge stieg von 7,5 % im dritten Quartal des Vorjahrs auf 10,1 %.

MARKT

- Das Industriesegment wurde durch gestiegene Nachfrage im Zusammenhang mit Elektrifizierung und Energiespeicherung sowie durch eine gewisse Verbesserung der allgemeinen Investitionsbereitschaft in der Industrie gestärkt.
- Im HVAC-Segment stieg die Nachfrage nach Produkten für Wärmepumpen, die sowohl für Einfamilienhäuser als auch für Gewerbeimmobilien bestimmt sind.
- Die Nachfrage im Halbleitersegment hat sich weiter verstärkt, was vor allem auf den Ausbau von Rechenzentren zurückzuführen ist. Unsere Entwicklung von Hightech-Produkten für die Fertigung von Halbleitern mit höherer Leistungsfähigkeit stärkt unsere Marktposition.
- Bei Komponenten und Lösungen für Haushaltsgeräte blieb die Marktlage weltweit weiterhin verhalten.

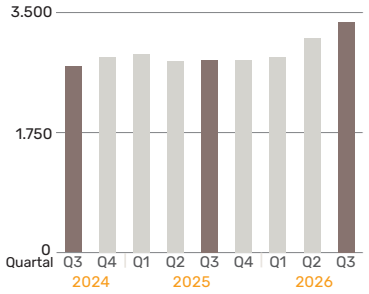
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Die Rentabilität hat sich im Quartal weiter verbessert, und die operative Marge stieg innerhalb der für diesen Geschäftsbereich gut dokumentierten Spanne von 8–11 %. Diese Entwicklung wurde durch Mengenwachstum, Produktivitätssteigerungen, Kostensenkungen, eine höhere Wertschöpfung und einen günstigen Produktmix vorangetrieben.
- Die Kapazitätsauslastung stieg aufgrund der Wachstumsinvestitionen der letzten Jahre weiter an, was zu einer erhöhten Rentabilität beitrug.
- Unsere geografisch breit aufgestellte Geschäftstätigkeit beweist auch im unsicheren internationalen Umfeld weiterhin ihre Stärke. Mit rund 100 Produktionsstätten auf allen größeren Märkten sowie durch unseren anhaltenden Fokus auf Effizienzsteigerungen sind wir bestens dafür gerüstet, den Anforderungen unserer Kunden an die Liefersicherheit gerecht zu werden und gleichzeitig neue Geschäftsmöglichkeiten zu erschließen.
- Die in den letzten zwölf Monaten getätigten Übernahmen haben sich gut und planmäßig entwickelt.

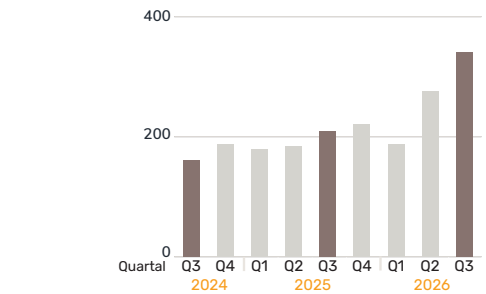
WACHSTUM, WÄHRUNGSBEREINIGT
14,9%

OPERATIVE MARGE
10,1%

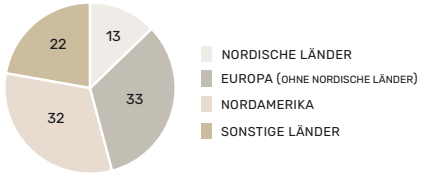
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ ZWEITES QUARTAL
je geografische Region (%)



NIBE STOVES

VERBESSERTES BETRIEBSERGEBNIS TROTZ AUSWIRKUNGEN DER ZÖLLE

S

- NACHFRAGE IN SKANDINAVIEN HÖHER, ABER IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH WEITERHIN SCHWACH
- POSITIVE MARKTENTWICKLUNG IN NORDAMERIKA
- ZÖLLE ZWISCHEN KANADA UND DEN USA WIRKEN SICH WEITERHIN AUF ERGEBNIS AUS

		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	MSEK	822	788	2.341	2.392	3.425	3.475
Wachstum	%	4,4	- 7,0	- 2,1	- 11,4	- 3,7	- 10,1
davon aus Übernahmen	%	0	0	0	0	0	0,0
davon währungsbedingt	%	1,3	- 5,4	- 2,8	- 3,6	- 4,1	- 4,6
Betriebsergebnis	MSEK	50	24	62	34	171	144
Operative Marge	%	6,0	3,0	2,7	1,4	5,0	4,1
Aktiva	MSEK	6.162	6.073	6.162	6.073	6.162	5.946
Verbindlichkeiten	MSEK	624	634	624	634	624	611
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	5	11	23	59	30	66
Abschreibungen	MSEK	54	53	159	159	210	211

ERLÖSE UND ERGEBNISSE

ERLÖSE
Der Umsatz belief sich auf 822 MSEK (788 MSEK), was einem organischen Wachstum einschließlich Währungseffekten von 4,4 % und währungsbereinigt von 3,1 % entspricht.

BETRIEBSERGEBNIS
Das Betriebsergebnis belief sich auf 50 MSEK (24 MSEK) und hat sich damit um 107,2 % verbessert (währungsbereinigt 121,9 %). Die operative Marge verbesserte sich von 3,0 % im dritten Quartal des Vorjahrs auf 6,0 %.

MARKT

- Die Marktsituation in den nordischen Ländern verbessert sich im Vergleich zum Vorjahr weiter, wenn auch ausgehend von einem historisch niedrigen Niveau. In Deutschland und Frankreich ist die Nachfrage weiterhin schwach und von einer gedämpften Konjunktur und Unsicherheit hinsichtlich der Zukunft geprägt. Die Verbraucher sind im Allgemeinen bei Investitionen in langlebige Konsumgüter vorsichtig und zurückhaltend.
- In Nordamerika stieg die Nachfrage im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.
- Erneut hat sich deutlich das traditionelle saisonale Muster der Branche gezeigt, dass die Nachfrage im Herbst – mit einem Schwerpunkt im vierten Quartal – deutlich höher ist als in der ersten Jahreshälfte.

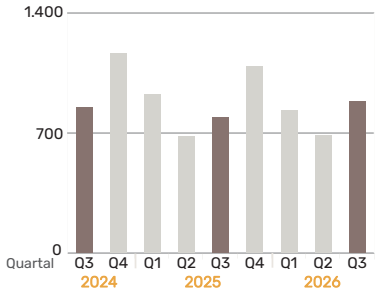
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

- Das Betriebsergebnis verbesserte sich im Quartal im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, obwohl sich die erhöhten Zölle zwischen Kanada und den USA negativ auswirkten. Auch die operative Marge verbesserte sich, was in erster Linie auf den höheren Umsatz und die weiterhin gute Kostenkontrolle zurückzuführen ist.
- Das Ende des dritten Quartals markiert auf allen Märkten den Beginn der wichtigen Hochsaison für Kaminprodukte. Nach erfolgreichen Produkteinführungen und einer im Verhältnis zur Nachfragesituation gut ausgewogenen Produktionskapazität sind wir für den Jahresausklang gut gerüstet.
- Die langfristigen Investitionen in Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb werden mit unverminderter Intensität fortgesetzt.
- Die strengeren Zölle zwischen Kanada und den USA haben das Betriebsergebnis im dritten Quartal stark beeinflusst, und die Auswirkungen werden sich im vierten Quartal im selben Umfang fortsetzen. Wir haben in Nordamerika vorsichtig außerordentliche Preiserhöhungen vorgenommen, um die Auswirkungen abzumildern, ohne dabei unsere stark gefestigte Marktposition zu gefährden. Die Rahmenbedingungen können sich schnell ändern, und weitere Maßnahmen erfordern sorgfältige Abwägungen.

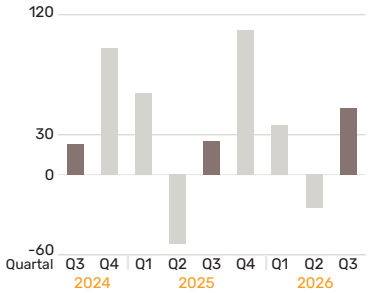
WACHSTUM, WÄHRUNGSBEREINIGT
3,1%

OPERATIVE MARGE
6,0%

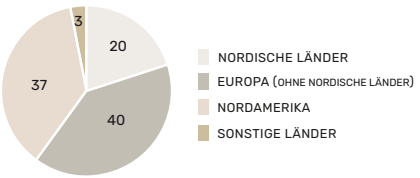
NETTOUMSATZ
letzte neun Quartale (MSEK)



BETRIEBSERGEBNIS
letzte neun Quartale (MSEK)



UMSATZ ZWEITES QUARTAL
je geografische Region (%)



GESCHÄFTS-BEREICHE

ENTWICKLUNG

QUARTAL

ENTWICKLUNG LETZTE NEUN QUARTALE		Q1 2026	Q2 2026	Q3 2026	Q1 2025	Q2 2025	Q3 2025	Q4 2025	Q3 2024	Q4 2024
NETTOUMSATZ										
NIBE Climate Solutions	MSEK	6.228	7.326	7.356	6.022	6.824	6.722	7.350	6.502	7.185
NIBE Element	MSEK	2.845	3.121	3.357	2.888	2.792	2.800	2.804	2.711	2.851
NIBE Stoves	MSEK	833	686	822	926	678	788	1.083	847	1.163
Konzerneliminierungen	MSEK	- 256	- 284	- 303	- 163	- 212	- 224	- 237	- 93	- 174
KONZERN GESAMT	MSEK	**9.650**	**10.849**	**11.232**	**9.673**	**10.082**	**10.086**	**11.000**	**9.967**	**11.025**
BETRIEBSERGEBNIS										
NIBE Climate Solutions	MSEK	643	1.010	1.155	555	842	940	1.156	726	830
NIBE Element	MSEK	187	277	341	179	184	210	222	160	186
NIBE Stoves	MSEK	37	- 24	50	61	- 51	24	110	24	95
Konzerneliminierungen	MSEK	1	- 31	- 22	- 13	- 31	- 35	- 228	2	558
KONZERN GESAMT	MSEK	**868**	**1.232**	**1.524**	**782**	**944**	**1.139**	**1.260**	**912**	**1.669**
POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICH-BARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN*										
NIBE Climate Solutions	MSEK	0	0	0	0	0	0	0	0	- 31
NIBE Element	MSEK	0	0	0	0	0	0	0	0	- 4
NIBE Stoves	MSEK	0	0	0	0	0	0	0	0	- 22
Konzerneliminierungen	MSEK	0	0	0	0	0	0	- 178	0	597
KONZERN GESAMT	MSEK	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**- 178**	**0**	**540**
BEREINIGTES BETRIEBSERGEBNIS										
NIBE Climate Solutions	MSEK	643	1.010	1.155	555	842	940	1.156	726	861
NIBE Element	MSEK	187	277	341	179	184	210	222	160	190
NIBE Stoves	MSEK	37	- 24	50	61	- 51	24	110	24	117
Konzerneliminierungen	MSEK	1	- 31	- 22	- 13	- 31	- 35	- 50	2	- 39
KONZERN GESAMT	MSEK	**868**	**1.232**	**1.524**	**782**	**944**	**1.139**	**1.438**	**912**	**1.129**
BEREINIGTE OPERATIVE MARGE										
NIBE Climate Solutions	%	10,3	13,8	15,7	9,2	12,3	14,0	15,7	11,2	12,0
NIBE Element	%	6,6	8,9	10,1	6,2	6,6	7,5	7,9	5,9	6,7
NIBE Stoves	%	4,4	- 3,5	6,0	6,6	- 7,5	3,0	10,2	2,8	10,2
KONZERN GESAMT	%	**9,0**	**11,4**	**13,6**	**8,1**	**9,4**	**11,3**	**13,1**	**9,2**	**10,2**

* Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen

2025 – Negative Auswirkungen der Neubewertung von Übernahmen: 178 MSEK

2024 – Positive Auswirkungen der Neubewertung von Übernahmen: 597 MSEK – Kosten des Maßnahmenprogramms: 1.095 MSEK (Q1) + 57 MSEK (Q4) = 1.152 MSEK (Gesamtjahr).

KONZERN

FINANZBERICHTERSTATTUNG IN ZUSAMMENFASSUNG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Letzte 12 Mon.	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	11.232	10.086	31.731	29.841	42.731	40.841
Umsatzkosten	- 7.519	- 6.831	- 21.562	- 20.669	- 28.869	- 27.976
BRUTTOERGEBNIS	**3.713**	**3.255**	**10 1 69**	**9.172**	**13.862**	**12.865**
Vermarktungskosten	- 1.434	- 1.330	- 4.250	- 4.036	- 5.687	- 5.473
Verwaltungskosten	- 882	- 872	- 2.663	- 2.602	- 3.790	- 3.729
Sonstige Erträge	127	86	368	331	499	462
BETRIEBSERGEBNIS	**1.524**	**1.139**	**3.624**	**2.865**	**4.884**	**4.125**
FINANZERGEBNIS	**- 205**	**- 233**	**- 605**	**- 745**	**- 830**	**- 970**
ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS	**1.319**	**906**	**3.019**	**2.120**	**4.054**	**3.155**
Steuern	- 436	- 296	- 879	- 625	- 1.129	- 875
NETTOERGEBNIS	**883**	**610**	**2.140**	**1.495**	**2.925**	**2.280**
Nettoergebnis bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	881	609	2.137	1.493	2.921	2.277
Nettoergebnis in Bezug auf Besitz ohne Beherrschung	2	1	3	2	4	3
NETTOERGEBNIS	**883**	**610**	**2.140**	**1.495**	**2.925**	**2.280**
Einschl. Abschreibungen von	586	542	1.751	1.580	2.309	2.138
Nettogewinn je Aktie vor und nach Verwässerung, SEK	0,44	0,30	1,06	0,74	1,45	1,13
BERICHT GESAMTERGEBNIS						
NETTOERGEBNIS	**883**	**610**	**2.140**	**1.495**	**2.925**	**2.280**
SONSTIGES GESAMTERGEBNIS						
Posten, die nicht für die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden						
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus Pensionsverpflichtungen	0	0	0	0	49	49
Steuern	0	0	0	0	- 6	- 6
	0	**0**	**0**	**0**	**43**	**43**
Posten, die für die Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert werden können						
Sicherung des Cashflows	- 23	5	- 31	40	- 23	48
Sicherung von Nettoinvestitionen	- 67	46	- 167	213	- 64	316
Wechselkursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftstätigkeit	1.033	- 372	2.673	- 3.305	1.865	- 4.114
Steuern	- 12	2	- 58	177	- 50	185
	931	**- 319**	**2.417**	**- 2.875**	**1.728**	**-3.565**
SUMME SONSTIGES GESAMTERGEBNIS	**931**	**- 319**	**2.417**	**- 2.875**	**1.770**	**-3.522**
SUMME GESAMTERGEBNIS	**1.814**	**291**	**4.557**	**- 1.380**	**4.695**	**- 1.242**
Gesamtergebnis bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	1.814	294	4.553	- 1.378	4.692	- 1.240
Gesamtergebnis in Bezug auf Besitz ohne Beherrschung	0	- 3	4	- 2	3	-2
SUMME GESAMTERGEBNIS	**1 814**	**291**	**4.557**	**- 1380**	**4.695**	**- 1.242**

KONZERN

FINANZBERICHTERSTATTUNG IN ZUSAMMENFASSUNG

BILANZ, MSEK	30. Sept. 2026	30. Sept. 2025	31. Dez. 2025
Immaterielles Anlagevermögen	31.402	29.779	29.483
Sachanlagen	12.810	12.560	12.416
Finanzanlagen	1.539	1.662	1.505
SUMME ANLAGEVERMÖGEN	**45 751**	**44.001**	**43.404**
Vorräte	10.371	9.761	9.167
Kurzfristige Forderungen	8.991	7.995	7.026
Kurzfristige Anlagen	341	537	675
Liquide Mittel	5.526	4.167	4.783
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	**25.229**	**22.460**	**21.651**
SUMME AKTIVA	**70.980**	**66.461**	**65.055**
Eigenkapital	34.140	30.154	30.290
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	4.827	4.443	4.685
– verzinslich	15.608	17.025	16.129
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	9.224	7.953	7.523
– verzinslich	7.181	6.886	6.428
SUMME EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN	**70.980**	**66.461**	**65.055**

CASHFLOW-ANALYSE, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Cashflow vor Veränderung des Betriebskapitals	1.643	1.297	4.318	2.913	4.192
Veränderung des Betriebskapitals	80	- 56	- 930	- 1.063	696
CASHFLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	**1.723**	**1.242**	**3.388**	**1.850**	**4.888**
Investitionen in vorhandene Geschäftstätigkeit	- 399	- 326	- 944	- 1.427	- 2.000
OPERATIVER CASHFLOW	**1.324**	**916**	**2.444**	**424**	**2.888**
Übernahme von Unternehmen	- 383	-	- 434	-	- 943
Veräußerung von Unternehmen	–	-	-	-	-
CASHFLOW NACH INVESTITIONEN	**941**	**916**	**2.010**	**424**	**1.945**
Finanzierung	- 518	- 1.785	- 1.152	- 246	– 886
Dividenden	–	-	- 706	- 605	– 606
CASHFLOW DES ZEITRAUMS	**423**	**- 868**	**151**	**- 427**	**453**
Liquide Mittel zu Beginn des Zeitraums	5.364	5.623	5.458	5.607	5.607
Kursdifferenz von liquiden Mitteln	80	- 51	258	- 476	- 602
LIQUIDE MITTEL ZUM ENDE DES ZEITRAUMS	**5.867**	**4.704**	**5.867**	**4 704**	**5.458**

ZUSAMMENFASSUNG DER VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Eigenkapital zum Beginn des Zeitraums	30.290	30.290	30.290	32.140	32.140
Dividende an die Aktionäre	- 706	- 706	0	- 605	- 605
Dividende an Besitz ohne Beherrschung	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1
Veränderung beim Besitz ohne Beherrschung	0	0	0	-2	0
Gesamtergebnis im Zeitraum	4.557	2.743	1.325	- 1.242	-1.380
EIGENKAPITAL ZUM ENDE DES ZEITRAUMS	**34.140**	**32.326**	**31.614**	**30.290**	**30.154**

UMSATZ JE GEOGRAFISCHE REGION, MSEK	NIBE CLIMATE SOLUTIONS	NIBE ELEMENT	NIBE STOVES	ELIMINIERUNG	GESAMT
Quartal 3					
Nordische Länder	1.701	431	167	- 197	2.102
Europa ohne nordische Länder	3.650	1.121	332	- 184	4.919
Nordamerika	1.784	1.070	302	77	3 233
Sonstige Länder	221	735	21	1	978
SUMME	**7.356**	**3.357**	**822**	**- 303**	**11.232**
Quartal 1–3					
Nordische Länder	4.739	1.288	468	- 565	5.930
Europa ohne nordische Länder	10.649	2.990	924	- 338	14.225
Nordamerika	4.899	3.597	877	59	9.432
Sonstige Länder	623	1.448	72	1	2.144
SUMME	**20.910**	**9.323**	**2.341**	**- 843**	**31.731**

ZEITPUNKT DER VERBUCHUNG VON UMSÄTZEN, MSEK	NIBE CLIMATE SOLUTIONS	NIBE ELEMENT	NIBE STOVES	ELIMINIERUNG	GESAMT
Quartal 3					
Lieferungen, die einmalig als Erlöse verbucht werden	7.218	3.156	822	- 303	10.893
Lieferungen, die sukzessiv als Erlöse verbucht werden	138	201	0	0	339
SUMME	**7.356**	**3.357**	**822**	**- 303**	**11.232**
Quartal 1–3					
Lieferungen, die einmalig als Erlöse verbucht werden	20.511	8.783	2.341	- 843	30.792
Lieferungen, die sukzessiv als Erlöse verbucht werden	399	540	0	0	939
SUMME	**20.910**	**9.323**	**2.341**	**- 843**	**31.731**

SERVICEVEREINBARUNGEN
Für bestimmte Produkte von Climate Solutions bietet NIBE den Kunden eine einjährige Servicevereinbarung an, gemäß der sich NIBE verpflichtet, Wartungsarbeiten auszuführen und bestimmte, nicht von den Garantieansprüchen abgedeckte Fehler zu beheben. Der Umfang von auftretenden Fehlern kann nicht mit Sicherheit vorausgesagt werden, weshalb die Preissetzung ausgehend von Erfahrungswerten erfolgt. Die Bezahlung durch die Kunden erfolgt jahresweise im Voraus, weshalb die Vorabzahlungen sukzessiv über den folgenden Zwölfmonatszeitraum als Erlöse verbucht werden.

VEREINBARUNGEN ZU VERLÄNGERTEN GARANTIEZEITEN
Für bestimmte Produkte von Climate Solutions bietet NIBE den Kunden einen Vertrag mit Garantiezeiten an, die die Standardgarantie überschreiten. Die Standardgarantiezeiten hängen sowohl vom Produkttyp als auch vom jeweiligen Markt ab. Die Vereinbarungen mit der längsten Gültigkeit haben eine Laufzeit von sechs Jahren. Der Umfang von auftretenden Fehlern kann nicht mit Sicherheit vorausgesagt werden, weshalb die Preissetzung ausgehend von Erfahrungswerten erfolgt. Die Bezahlung durch die Kunden erfolgt im Zusammenhang mit der Warenlieferung. Vorabzahlungen werden sukzessiv über den folgenden Sechsjahreszeitraum als Erlöse verbucht.

KONZERN

KENNZAHLEN

KENNZAHLEN		Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Wachstum	%	11,4	1,2	6,3	1,2	0,8
Betriebsergebnis	MSEK	1.524	1.139	3.624	2.865	4.125
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	MSEK	1.524	1.139	3.624	2.865	4.303
Operative Marge	%	13,6	11,3	11,4	9,6	10,1
Operative Marge ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	13,6	11,3	11,4	9,6	10,5
Gewinnmarge	%	11,7	9,0	9,5	7,1	7,7
Gewinnmarge ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	11,7	9,0	9,5	7,1	8,2
Investitionen in Anlagevermögen	MSEK	399	326	1.006	1.427	2.262
Verfügbare liquide Mittel	MSEK	6.306	5.119	6.306	5.119	5.877
Verzinsliche Verbindlichkeiten/Eigenkapital	%	66,8	79,3	66,8	79,3	74,5
Eigenkapitalquote	%	48,1	45,4	48,1	45,4	46,6
Zinsdeckungsgrad	Vielf.	5,4	4,2	4,3	3,1	3,4
Zinsdeckungsgrad ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	Vielf.	5,4	4,2	4,3	3,1	3,5
Betriebskapital ohne Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz der letzten 12 Monate	MSEK	10.138	9.803	10.138	9.803	8.670
Betriebskapital ohne Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz der letzten 12 Monate	%	23,7	24,0	23,7	24,0	21,2
Betriebskapital einschl. Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz der letzten 12 Monate	MSEK	16.005	14.507	16.005	14.507	14.128
Betriebskapital einschl. Kassenbestand und Bankguthaben, im Verhältnis zum Nettoumsatz der letzten 12 Monate	%	37,5	35,5	37,5	35,5	34,6
Rendite eingesetztes Kapital	%	9,6	9,0	9,6	9,0	8,2
Rendite des eingesetzten Kapitals ohne Berücksichtigung von Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	9,9	8,0	9,9	8,0	8,5
Eigenkapitalrendite	%	10,0	9,1	10,0	9,1	8,0
Eigenkapitalrendite ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	%	10,4	7,7	10,4	7,7	8,5
Nettoverbindlichkeiten/EBITDA	Vielf.	2,4	2,9	2,4	2,9	2,7
Nettoverbindlichkeiten/EBITDA ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	Vielf.	2,4	3,2	2,4	3,2	2,7
ANGABEN JE AKTIE						
Nettogewinn je Aktie (insgesamt 2.016.066.488 Aktien)	SEK	0,44	0,30	1,06	0,74	1,13
Nettogewinn je Aktie exklusive Neubewertung von Übernahmen	SEK	0,44	0,30	1,06	0,74	1,20
Eigenkapital je Aktie	SEK	16,91	14,94	16,91	14,94	15,01
Börsenkurs am Bilanzstichtag	SEK	45,17	37,04	45,17	37,04	35,62

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

Ergänzende Kennzahlen beziehen sich auf finanzielle Messgrößen, die von der Unternehmensführung und von Investoren zur Bewertung des Ergebnisses und der Vermögenslage des Konzerns herangezogen werden und die auf Berechnungen basieren, die sich nicht direkt aus den Finanzberichten ableiten lassen.
Die in diesem Bericht ausgewiesenen ergänzenden Kennzahlen können sich von der Berechnung her von ähnlichen, in anderen Gesellschaften verwendeten Messgrößen unterscheiden. Weitere Definitionen finden Sie im Geschäftsbericht 2025.

OPERATIVE MARGE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Betriebsergebnis	1.524	1.139	3.624	2.865	4.125
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	–	–	178
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	1.524	1.139	3.624	2.865	4.303
Nettoumsatz	11.232	10.086	31.731	29.841	40.841
OPERATIVE MARGE, %	**13,6**	**11,3**	**11,4**	**9,6**	**10,1**
OPERATIVE MARGE, % ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	**13,6**	**11,3**	**11,4**	**9,6**	**10,5**

GEWINNMARGE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	1.319	906	3.019	2.120	3.155
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	–	–	178
Betriebsergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	1.319	906	3.019	2.120	3.333
Nettoumsatz	11.232	10.086	31.731	29.841	40.841
GEWINNMARGE, %	**11,7**	**9,0**	**9,5**	**7,1**	**7,7**
GEWINNMARGE, % OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN	**11,7**	**9,0**	**9,5**	**7,1**	**8,2**

NETTOGEWINN JE AKTIE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Nettogewinn je Aktie ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	883	610	2.137	1.493	2.277
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	–	–	141
NETTOGEWINN OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN	**883**	**610**	**2.137**	**1.493**	**2.418**
NETTOGEWINN JE AKTIE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN	**0,44**	**0,30**	**1,06**	**0,74**	**1,20**

ZINSDECKUNGSGRAD, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis	1.319	906	3.019	2.120	3.155
Finanzaufwand	300	284	911	1.011	1.328
Ergebnis vor Finanzaufwand	1.619	1.190	3.930	3.131	4.483
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	–	–	178
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	1.619	1.190	3.930	3.131	4.661
ZINSDECKUNGSGRAD, VIELF.	**5,4**	**4,2**	**4,3**	**3,1**	**3,4**
ZINSDECKUNGSGRAD OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, VIELF.	**5,4**	**4,2**	**4,3**	**3,1**	**3,5**

NETTOINVESTITIONEN IN ANLAGEVERMÖGEN, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1–3 2026	Q1–3 2025	Ges.-Jahr 2025
Erwerb von Anlagevermögen	426	342	1.081	1.482	2.356
Veräußerung von Anlagevermögen	- 27	- 16	- 75	- 55	- 94
NETTOINVESTITIONEN IN ANLAGEVERMÖGEN	**399**	**326**	**1.006**	**1.427**	**2.262**

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

BETRIEBSKAPITAL EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Summe Umlaufvermögen	25.229	23.783	22.442	21.651	22.460
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, nicht verzinslich	- 9.224	- 8.624	- 7.775	- 7.523	- 7.953
BETRIEBSKAPITAL EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN	**16.005**	**15.159**	**14.667**	**14.128**	**14.507**
Nettoumsatz letzte 12 Mon.	42.731	41.585	40.818	40.841	40.866
BETRIEBSKAPITAL EINSCHL. KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, IM VERHÄLTNIS ZUM NETTOUMSATZ, %	**37,5**	**36,5**	**35,9**	**34,6**	**35,5**

BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Vorräte	10.371	9.825	9.498	9.167	9.761
Kurzfristige Forderungen	8.991	8.594	7.437	7.026	7.995
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, nicht verzinslich	- 9.224	- 8.624	- 7.775	- 7.523	- 7.953
BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN	**10.138**	**9.795**	**9.160**	**8.670**	**9.803**
Nettoumsatz letzte 12 Mon.	42.731	41.585	40.818	40.841	40.866
BETRIEBSKAPITAL OHNE KASSENBESTAND UND BANKGUTHABEN, IM VERHÄLTNIS ZUM NETTOUMSATZ, %	**23,7**	**23,6**	**22,4**	**21,2**	**24,0**

VERFÜGBARE LIQUIDE MITTEL, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Kassenbestand und Bankguthaben	5.526	4.793	4.668	4.783	4.167
Kurzfristige Anlagen	341	571	838	675	537
Nicht ausgeschöpfte Kontokorrentkredite	439	380	376	419	415
VERFÜGBARE LIQUIDE MITTEL	**6.306**	**5.744**	**5.882**	**5.877**	**5.119**

NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, verzinslich	15.608	18.111	16.465	16.129	17.025
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen, verzinslich	7.181	5.230	6.293	6.428	6.886
Kassenbestand und Bankguthaben	- 5.526	- 4.793	- 4.668	- 4.783	- 4.167
Kurzfristige Anlagen	- 341	- 570	- 839	- 675	- 537
Nettoverbindlichkeiten	16.922	17.978	17.251	17.099	19.207
Betriebsergebnis	4.884	4.499	4.211	4.125	4.534
Abschreibungen und Wertminderungen	2.311	2.279	2.186	2.145	2.034
EBITDA	7.195	6.778	6.397	6.270	6.568
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	–	–	–	178	- 540
EBITDA ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	7.195	6.778	6.397	6.448	6.028
NETTOVERBINDLICHKEITEN/EBITDA, VIELF.	**2,4**	**2,7**	**2,7**	**2,7**	**2,9**
NETTOVERBINDLICHKEITEN/ EBITDA OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, VIELF.	**2,4**	**2,7**	**2,7**	**2,7**	**3,2**

ERGÄNZENDE KENNZAHLEN

EIGENKAPITALRENDITE, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis, letzte 12 Monate	4.054	3.641	3.316	3.155	3.545
Pauschalsteuer, %	20,6	20,6	20,6	20,6	20,6
Ergebnis nach Finanzergebnis, nach Steuern	3.218	2.891	2.633	2.505	2.815
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	178	178	178	178	- 540
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	4.232	3.819	3.494	3.333	3.005
Ergebnis nach Finanzergebnis, nach Steuern	3.360	3.032	2.774	2.646	2.386
Davon bezogen auf die Aktionäre der Muttergesellschaft	3.356	3.029	2.771	2.643	2.387
Eigenkapital zum Beginn des Zeitraums	30.253	30.253	30.253	32.098	32.098
Eigenkapital zum Ende des Zeitraums	34.100	32.289	31.578	30.253	30.118
Durchschnittliches Eigenkapital	32.176	31.271	30.916	31.176	31.108
EIGENKAPITALRENDITE, %	**10,0**	**9,2**	**8,5**	**8,0**	**9,1**
EIGENKAPITALRENDITE OHNE POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, %	**10,4**	**9,7**	**9,0**	**8,5**	**7,7**

RENDITE EINGESETZTES KAPITAL, MSEK	30. Sept. 2026	30. Juni 2026	31. März 2026	31. Dez. 2025	30. Sept. 2025
Ergebnis nach Finanzergebnis, letzte 12 Monate	4.054	3.641	3.316	3.155	3.545
Finanzaufwand, letzte 12 Monate	1.050	1.212	1.192	1.328	1.460
Ergebnis vor Finanzaufwand	5.104	4.854	4.508	4.483	5.005
Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	178	178	178	178	- 540
Ergebnis ohne Posten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen	5.282	5.032	4.686	4.661	4.465
Eingesetztes Kapital zum Beginn des Zeitraums	52.847	52.847	52.847	56.851	56.851
Eingesetztes Kapital zum Ende des Zeitraums	56.929	55.667	54.372	52.847	54.064
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	54.888	54.257	53.609	54.849	55.458
RENDITE EINGESETZTES KAPITAL, %	**9,6**	**8,9**	**8,4**	**8,2**	**9,0**
RENDITE DES EINGESETZTEN KAPITALS OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON POSTEN, WELCHE DIE VERGLEICHBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN, %	**9,9**	**9,3**	**8,7**	**8,5**	**8,0**

MUTTERGESELL-SCHAFT

Die Geschäftstätigkeit der Muttergesellschaft umfasst die Konzernleitung, bestimmte konzernübergreifende Funktionen sowie die Finanzierung. Der Umsatz belief sich im Zeitraum auf 19 MSEK (12 MSEK) und das Ergebnis nach Finanzergebnis auf -214 MSEK (-152 MSEK). Die Differenz im Ergebnis ist hauptsächlich auf Währungseffekte zurückzuführen.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG, MSEK	Q3 2026	Q3 2025	Q1-3 2026	Q1-3 2025	Ges.-Jahr 2025
Nettoumsatz	19	12	68	53	69
Umsatzkosten	0	0	0	0	0
BRUTTOERGEBNIS	**19**	**12**	**68**	**53**	**69**
Vermarktungskosten	0	0	0	0	0
Verwaltungskosten	- 50	- 46	- 146	- 147	- 239
Sonstige Erträge	0	3	0	3	3
BETRIEBSERGEBNIS	**- 31**	**- 31**	**- 78**	**- 91**	**- 167**
FINANZERGEBNIS	**- 183**	**- 121**	**- 54**	**1.057**	**954**
ERGEBNIS NACH FINANZERGEBNIS	**- 214**	**- 152**	**- 132**	**966**	**787**
Steuern	2	- 7	3	- 11	- 11
NETTOERGEBNIS	**- 212**	**- 159**	**- 129**	**955**	**776**

BILANZ, MSEK	30. Sept. 2026	30. Sept. 2025	31. Dez. 2025
Immaterielles Anlagevermögen	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0
Finanzanlagen	23.783	26.431	25.162
SUMME ANLAGEVERMÖGEN	**23.783**	**26.431**	**25.162**
Vorräte	0	0	0
Kurzfristige Forderungen	160	105	107
Kurzfristige Anlagen	0	0	0
Liquide Mittel	1	1	19
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	**161**	**106**	**126**
SUMME AKTIVA	**23.944**	**26.537**	**25.288**
Eigenkapital	7.587	8.601	8.422
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	536	923	698
– verzinslich	11.133	12.665	11.852
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
– nicht verzinslich	315	349	518
– verzinslich	4.373	3.999	3.798
SUMME EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN	**23.944**	**26.537**	**25.288**

BILANZIERUNGSPRINZIPIEN

Der Konzernabschluss von NIBE Industrier wird gemäß den von der EU angenommenen IFRS-Rechnungslegungsstandards erstellt. Der Zwischenbericht von NIBE Industrier für das dritte Quartal 2026 wurde gemäß IAS 34 „Zwischenberichterstattung" erstellt. Auskünfte gemäß IAS 34 16A sind nicht nur den Finanzberichten mit den entsprechenden Erläuterungen zu entnehmen, sondern auch den sonstigen Teilen des Zwischenberichts.

Für den Konzern wurden dieselben Bilanzierungsprinzipien angewandt, wie sie auf den Seiten 140–175 im Geschäftsbericht 2025 beschrieben sind. Die Muttergesellschaft wendet das schwedische Gesetz über Jahresabschlüsse und RFR 2 „Rechnungslegung für juristische Personen" an. Transaktionen mit Konzerngesellschaften sind im selben Umfang wie im Vorjahr erfolgt, und es wurden dieselben Prinzipien angewandt, wie sie auf Seite 141 im Geschäftsbericht 2025 beschrieben sind.

Die Beträge sind in MSEK (Millionen SEK) bzw. Milliarden SEK angegeben, sofern nicht anders angegeben.

Aufgrund von Rundungen können Abweichungen zwischen den ausgewiesenen Beträgen, Zwischensummen, Gesamtsummen und berechneten Kennzahlen auftreten.

RISIKEN UND UNSICHERHEITSFAKTOREN

NIBE Industrier ist ein internationaler Konzern, der in etwa 40 Ländern vertreten und damit einer Reihe von geschäftlichen und finanziellen Risiken ausgesetzt ist. Das Risikomanagement ist deshalb ein wichtiger Prozess im Zusammenhang mit den festgelegten Zielen. Im Konzern ist das effektive Risikomanagement ein kontinuierlicher Prozess, der im Rahmen der operativen Steuerung ausgeführt wird und einen selbstverständlichen Teil des kontinuierlichen Nachhaltens der Geschäftstätigkeit darstellt. Man geht davon aus, dass über die im Geschäftsbericht 2025 von NIBE Industrier beschriebenen Risiken und Unsicherheitsfaktoren hinaus keine wesentlichen Risiken und Unsicherheiten hinzugekommen sind.

Für weitere Informationen und Definitionen wird auf den Geschäftsbericht 2025 verwiesen.

GENEHMIGUNG DES ZWISCHENBERICHTS DURCH DEN VERWALTUNGSRAT

Der Zwischenbericht vermittelt einen wahrheitsgetreuen Überblick zur Geschäftstätigkeit sowie zur Vermögens- und Ertragslage der Muttergesellschaft und des Konzerns und beschreibt wesentliche Risiken und Unsicherheitsfaktoren, denen Muttergesellschaft und die zum Konzern gehörenden Unternehmen ausgesetzt sind.

Markaryd, 17. November 2026

Hans Linnarson	*Vorsitzender des Verwaltungsrats*
James Ahrgren	*Verwaltungsratsmitglied*
Camilla Ekdahl	*Verwaltungsratsmitglied*
Henrik Elmin	*Verwaltungsratsmitglied*
Gerteric Lindquist	*CEO*
Anders Pålsson	*Verwaltungsratsmitglied*
Eva Thunholm	*Verwaltungsratsmitglied*

PRÜFUNGSVERMERK ZWISCHENBERICHT

Wir haben eine Übersichtsprüfung der zusammengefassten finanziellen Zwischeninformationen (Zwischenbericht) der NIBE Industrier AB per 30. September 2026 und für den zu diesem Datum abgeschlossenen Neunmonatszeitraum durchgeführt. Für die Erstellung und Vorlage dieses Zwischenberichts sind gemäß IAS 34 und dem Jahresabschlussgesetz Verwaltungsrat und CEO verantwortlich. Es liegt in unserer Verantwortung, ausgehend von unserer Übersichtsprüfung einen Prüfungsvermerk zu diesem Zwischenbericht zu erstellen.

AUSRICHTUNG UND UMFANG DER ÜBERSICHTSPRÜFUNG

Wir haben eine Übersichtsprüfung gemäß dem International Standard on Review Engagements ISRE 2410 durchgeführt: Durchsicht von Zwischenfinanzinformationen, die vom benannten Wirtschaftsprüfer des Unternehmens durchgeführt werden. Im Rahmen einer Übersichtsprüfung werden Anfragen gestellt – in erster Linie an die für Finanz- und Buchführungsfragen Verantwortlichen – sowie eine analytische Prüfung und weitere Maßnahmen zur Übersichtsprüfung durchgeführt. Eine Übersichtsprüfung hat eine andere Ausrichtung und einen wesentlich geringeren Umfang als Ausrichtung und Umfang einer Prüfung gemäß ISA und sonstigen anerkannten Prüfungsgrundsätzen.

Mit den bei einer Übersichtsprüfung durchgeführten Maßnahmen ist es uns nicht möglich, uns einen sicheren Einblick in alle wichtigen Umstände zu verschaffen, die im Rahmen einer Jahresabschlussprüfung hätten identifiziert werden können. Ein Prüfungsvermerk auf Grundlage einer Übersichtsprüfung hat deshalb nicht denselben Sicherheitsgrad wie ein Prüfungsvermerk auf Grundlage einer Jahresabschlussprüfung.

PRÜFUNGSVERMERK

Ausgehend von unserer Übersichtsprüfung sind keine Umstände zutage getreten, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Zwischenbericht für den Konzern nicht in allen wesentlichen Teilen in Übereinstimmung mit IAS 34 und Jahresabschlussgesetz beziehungsweise der für die Muttergesellschaft nicht in Übereinstimmung mit dem Jahresabschlussgesetz erstellt worden ist.

Markaryd, 17. November 2026

KPMG AB

Jonas Nihlberg
Wirtschaftsprüfer
Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

DIE NIBE-AKTIE

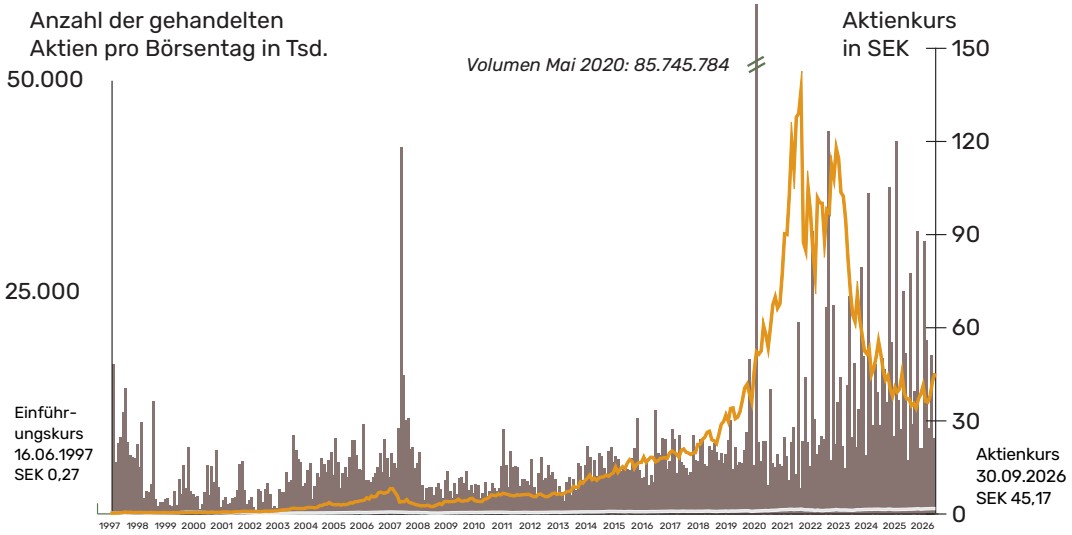
Die B-Aktie von NIBE ist an der NASDAQ Nordic, Large-Cap-Liste, in Stockholm notiert sowie an der SIX Swiss Exchange in Zürich zweitnotiert. Der Schlusskurs der NIBE-Aktie am 30. September 2026 lag bei 45,17 SEK.

In den ersten neun Monaten des Jahrs stieg der Aktienkurs von NIBE um 26,8 % von 35,62 SEK auf 45,17 SEK. Der OMX Stockholm PI (OMXSPI) stieg im selben Zeitraum um 7,7 % und der OMX Stockholm 30 (OMXS30) um 13,4 %.

Ende September 2026 betrug der Börsenwert von NIBE ausgehend vom letzten Geldkurs 91.066 MSEK.

Die Anzahl gehandelter NIBE-Aktien lag bei 1.541.939.358, was einer Umschlagrate von 76,5 % in den ersten drei Quartalen 2026 entspricht.

Alle Zahlen wurden unter Berücksichtigung der 4:1-Aktiensplits, die 2003, 2006, 2016 und im Mai 2021 durchgeführt wurden, sowie des Verwässerungseffekts aufgrund der Bezugsrechtsemission im Oktober 2016 umgerechnet.



NIBE GROUP – EIN WELTWEIT PRÄSENTER, INTERNATIONALER KONZERN MIT VIELEN UNTERNEHMEN

Die NIBE Group ist ein internationaler Konzern, der zu einer positiven Klimabilanz und zur effizienteren Nutzung von Energie beiträgt. In unseren drei Geschäftsbereichen – Climate Solutions, Element und Stoves – entwickeln, produzieren und vermarkten wir ein breites Sortiment an umweltfreundlichen, energieeffizienten Lösungen für Raumkomfort in allen Arten von Gebäuden sowie Komponenten und Lösungen für intelligente Heizung und Steuerung in den Bereichen Industrie und Infrastruktur.

Von seinen Anfängen in Markaryd im schwedischen Småland vor über 70 Jahren hat sich NIBE zu einem internationalen Konzern mit durchschnittlich 20.500 (20.600) Mitarbeitern und weltweiter Präsenz entwickelt. Von Beginn an ist unsere Triebkraft eine starke Kultur des leidenschaftlichen, verantwortungsbewussten Unternehmertums. Erfolgsfaktoren sind langfristige Investitionen in nachhaltige Produktentwicklung und strategisch motivierte Übernahmen. Der Umsatz des Konzerns betrug 2025 rund 40 (40) Milliarden SEK.

NIBE ist seit 1997 an der Nasdaq Nordic, Large-Cap-Liste, unter dem Namen NIBE Industrier AB notiert mit Zweitnotierung an der SIX Swiss Exchange seit 2011.

KALENDER

17. FEBRUAR 2027	Jahresabschlussbericht 2026
16. APRIL 2027	Geschäftsbericht 2026
12. MAI 2027	Zwischenbericht 1 Jan.–März 2027
12. MAI 2027	Jahreshauptversammlung

Die Pressemitteilung umfasst Informationen, zu deren Veröffentlichung die NIBE Industrier AB (publ) gemäß EU-Marktmissbrauchsrichtlinie verpflichtet ist. Die Informationen wurden am 17. November 2026 um 08:00 Uhr MEZ von den unten genannten Personen zur Veröffentlichung bereitgestellt.

Richten Sie eventuelle Fragen an:
Gerteric Lindquist, CEO und Konzernchef, gerteric.lindquist@nibe.se
Hans Backman, CFO, hans.backman@nibe.se

Die Anmeldung zur Telefonkonferenz von NIBE zum Zwischenbericht für das 3. Quartal 2026 erfolgt über die Website, www.nibegroup.com.

NIBE